Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates der Pfarreien Köln am Südkreuz vom 09.06.2026

Ort: Pfarrsaal von St. Maria Königin

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 22:20 Uhr

Protokollführerin: Simone Ulbrich

Anwesend: Martina Ameling, Michael Beier, Michael Friedrich, Daniel Fuhrmann, Dr. Christiane Grolik, Dr. Bertram Herr, Christoph Hittmeyer, Elisabeth Kalb, Julia Kelzenberg, Mark Kusters, Julian Nediyakalaparambil, Sonja Nikodem, Elena Plaza Rueda, Sebastian Pitzler, Ortrud Pohl, Gabriel Thyen, Simone Ulbrich

Entschuldigt: Bettina Freitag (KGV), Thibault-Germain Milongo-Mbimi, Wolfgang Zierke

Gäste: Carola de Teffé, Kai Schäfer, Patrick Mittler, Deepu Manikath,

Top 1 Begrüßung und Impuls:

Frau Kalb begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Frau Pohl und Herrn Pitzler, die in den Pfarrgemeinderat nachgerückt sind. Der Impuls wird von Frau Ameling vorgetragen. Den Impuls für die nächste Sitzung übernimmt Frau Kelzenberg.

Top 2 Annahme des Protokolls:

Das Protokoll der Sitzung vom 29. April 2026 wird angenommen.

Top 3 Aktuelles zum Projekt Church Planting in St. Pius:

Zwei Kirchenvorstandsmitglieder berichten über die derzeitige Situation in St. Pius. Aus ihrer Sicht stellt sich die Zusammenarbeit mit dem Team von Church Planting als sehr schwierig dar, weil Absprachen und Vereinbarungen oftmals nicht eingehalten werden. Man fühlt sich häufig übergangen. Vernetzungsangebote mit den anderen Gremien und Vereinen werden nicht wahrgenommen. Es wird berichtet, dass viele Zollstocker, die früher regelmäßig am kirchlichen Leben in St. Pius teilgenommen haben, sich dort nicht mehr beheimatet fühlen. Da die Situation insgesamt sehr schwierig zu sein scheint und die Fronten verhärtet sind, wird angeregt, einen Mediator/In hinzuzuziehen. Man ist sich darin einig, dass der Mediator/In keinesfalls aus dem Seelsorgebereich, sondern von außen kommen sollte.

Top 4 Potentialanalyse / Kirchengemeindeverband:

Bis zum Jahr 2029 sollen alle kirchlichen Gebäude einer Potentialanalyse unterzogen werden. Die Gebäudebewertung wird von Architekten des Erzbistums vorgenommen und der PGR soll eine pastorale Stellungnahme zur Bedeutung und zu den Schwerpunkten der einzelnen Kirchorte abgeben. Unterstützt werden soll der PGR dabei von Herrn Kruse vom Erzbistum. Im Anschluss an die Potentialanalyse soll ein Fünf-Jahres-Plan erstellt werden. Es wird als sinnvoll erachtet, dass die

Gemeinden unserer pastoralen Einheit einem gemeinsamen Kirchengemeindeverband angehören. Es wird keine Neugründung geben, sondern die Gemeinden Heilige Drei Könige, St. Josef und St. Remigius treten zum 1. Januar 2027 dem Kirchengemeindeverband von Regina Pacis bei. Der KGV soll mit jeweils zwei Mitgliedern pro Gemeinde besetzt werden. Eine entsprechende Beschlussvorlage ist diesem Protokoll beigefügt.

Top 5 Analyse der aktuellen Schwerpunkte am Südkreuz:

Wie bereits erwähnt, soll der PGR im Rahmen der Potentialanalyse eine Stellungnahme zu den pastoralen Schwerpunkten am Südkreuz abgeben. Herr Kai Schäfer, Seminarist im Priesterseminar und Praktikant in unserer pastoralen Einheit, hat sich bereits sehr ausführlich mit diesem Thema beschäftigt und den Status Quo in einer PowerPoint-präsentation festgehalten. Im Rahmen der PGR-Sitzung stellt Herr Schäfer dem Gremium seine Arbeit vor. Es wird ausführlich darüber gesprochen und es werden kleine Ergänzungen vorgenommen. Der PGR dankt Herrn Schäfer für die sehr gute und ausführliche Präsentation, die dem PGR bei seiner zukünftigen Arbeit als Grundlage dienen kann. Die PowerPoint-präsentation ist dem Protokoll beigefügt.

Top 6 Vorschlag eines gemeinsamen Neujahrsempfangs verbunden mit einem Konzert der Musizierenden am Südkreuz:

Im Seelsorgebereich kam der Vorschlag auf, am 10. Januar 2027 ein Konzert der musizierenden Gruppen und Chöre am Südkreuz verbunden mit einem gemeinsamen Neujahrsempfang stattfinden zu lassen. Im PGR sprechen sich hingegen einige dafür aus, zwar den Neujahrsempfang, wie schon seit längerem geplant, am 10. Januar in Zollstock stattfinden zu lassen, aber das Konzert am 17. Januar durchzuführen, damit das Konzert nicht zeitgleich mit der Sternsingeraktion stattfindet. Es gibt aber auch gute Gründe, um den 10. Januar als Termin für beide Veranstaltungen zu nehmen. Das Thema muss noch final geklärt werden.

Top 7 Überlegungen zur Gottesdienstordnung:

Es wird ein Arbeitskreis gegründet, der sich mit der Gottesdienstordnung und den Gottesdienstzeiten beschäftigen soll. Diesem Arbeitskreis gehören derzeit Frau Dr. Grolik, Herr Dr. Herr, Frau Kalb und Frau Kelzenberg an.

Top 8 Informationen aus dem Seelsorgebereich:

Es wird nochmal daran erinnert, dass Michael Friedrich am 19. September im Hohen Dom zu Köln in der Messe um 12:00 Uhr zum Pastoralreferenten ernannt wird. Die feierliche Einführungsmesse in unserer pastoralen Einheit findet einen Tag später, also am 20. September, in der Elf-Uhr-Messe in der Kirche Heilige drei Könige in Rondorf statt. Auch beim ökumenischen Gemeindefest am 27. September in St. Maria Königin wird Herr Friedrich die Gelegenheit bekommen, sich vorzustellen.

Krankenkommunion: Es kam die Frage auf, ob es in den Gemeinden noch Menschen gibt, die den Kranken die Kommunion nach Hause bringen. Einige PGR-Mitglieder und andere aktive Ehrenamtler/Innen bringen vereinzelten Kranken, die dies wünschen, die Kommunion nach Hause. Alle Kranken, die nicht mehr an der Messe teilnehmen können aber gerne die Kommunion

empfangen würden, sollen ermutigt werden, sich an die Pfarrbüros zu wenden, damit eine Lösung gefunden werden kann.

Top 9 Berichte aus den Ausschüssen:

Der Caritasausschuss hatte vor einiger Zeit angeregt, Bedürftigen, die in den Pfarrbüros vorstellig werden, anstatt Geld warengutscheine auszuhändigen. Dazu wurde eine Kooperation mit REWE eingegangen. Für fünfhundert Euro wurden fünfzig Zehn-Euro-Gutscheine gekauft, die zwischenzeitlich an die Pfarrbüros verteilt wurden. Bis zum Jahresende soll beobachtet werden, wie die Aktion angenommen wird.

Top 10: Verschiedenes:

Der PGR legt Termine für die nächsten Sitzungen fest.

Sitzungstermine:

Donnerstag, 3. September: Im Pfarrsaal von Zum Heiligen Geist

Mittwoch, 14 Oktober: Ort wird noch bekannt gegeben

Dienstag, 17. November: Ort wird noch bekannt gegeben

Am Ende der Sitzung bedankt sich Frau Kalb im Namen des Pfarrgemeinderates bei Frau Ameling, die auf Grund ihres Umzugs nach Dresden aus dem PGR ausscheidet, für ihr langjähriges und großes Engagement. Anschließend lässt der PGR den Abend bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Köln der 27.07.2026, Simone Ulbrich